



Heilsarmee Frutigland

Fusion der Korps Adelboden und Frutigen

Im Juni 2018 wurde eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der Korps Frutigen und Adelboden beauftragt, ein Konzept zu erarbeiten, wie die Korps Adelboden und Frutigen zusammenarbeiten und die regionalen Ressourcen nutzen könnten, um allfällige Angebotslücken zu schliessen. Entstanden ist das Dokument "Heilsarmee Frutigland Vision und Strategie" als Grundlage für eine gemeinsame Zukunft.

Bereits wurden betreffend Umsetzung einige Entscheidungen getroffen:

- Auf den 1. Juli 2019 werden die beiden Korps Adelboden und Frutigen zur Heilsarmee Frutigland fusioniert und unter die Leitung der Kapitäne Christian und Judith Dummermuth gestellt.
- Die Kapitäne Ernst und Christa Benz werden trotz ihres Ruhestands für die nächsten drei Jahre in der Heilsarmee Frutigland in Teilzeit tätig sein. Weitere Mitarbeiter werden nach Bedarf angestellt. Dazu sind 100 zusätzliche Stellenprozente im Budget der Heilsarmee Frutigland vorgesehen.
- Für die strategische Leitung wird ein gemeinsamer Korpsleitungsrat gebildet, der voraussichtlich im Herbst 2019 seine Arbeit aufnehmen und auf die gemeinsame Ausrichtung der Heilsarmee Frutigland fokussieren wird.
- Die beiden Korpsräte Adelboden und Frutigen bleiben bis auf weiteres bestehen und erfüllen ihre operativen Aufgaben parallel zur Fusion. Der Korpsrat Frutigen hat zudem die Aufgabe, die Absenz von Christa und Ernst Benz während ihrer dreimonatigen Ausszeit zu kompensieren.
- Die Gottesdienste werden in beiden Korps bis Ende 2019 so weitergeführt wie bisher. Wie die Gottesdienste in Zukunft organisiert und gestaltet werden sollen, ist Gegenstand weiterer gemeinsamer Überlegungen.

Die Zukunft gestalten

Die Arbeitsgruppe hat das Dokument "Heilsarmee Frutigland Vision und Strategie" im Wissen entwickelt, dass die neue Leitung der Heilsarmee Frutigland Freiheit brauchen wird, um die gemeinsame Zukunft zu gestalten. Dazu bildet die Fusion am 1. Juli 2019 lediglich den ersten Schritt. Weitere Herausforderungen und Fragen werden folgen, die einen offenen Austausch und gegenseitige Unterstützung fordern. Gemeinsame Antworten und Lösungen werden zeigen, dass der eingeschlagene Weg der richtige ist.

Die Vision und Strategie der Heilsarmee Frutigland wurde im Gebet errungen und lautet:

„Wir wollen Jesus und die Botschaft der Erlösung im Fokus haben.“

Autor

Major Thomas Bösch, Divisionschef Division Mitte

Publiziert am

8.2.2019